

Mal laut, mal leise

Der Oensevents Kulturverein organisiert Musikveranstaltungen und Anlässe kultureller Art. Das Hauptziel ist, das kulturelle Angebot in Oensingen und in der Region zu bereichern und zu fördern. Die jungen Eventmanager berichten über Herausforderungen, Erfolge und Hoffnungen.

Text: Tom Hug | **Bilder:** Tom Hug und zur Verfügung gestellt



Von links nach rechts: Sandro Ingold, Ramona Studer, Samuel Fankhauser, Christina Rau, Samuel Graf.

2016 gründeten langjährige und enge Freunde den Kulturverein Oensevents. Junge Leute, die in Oensingen die Kultur aufleben lassen wollten. Idealisten sind sie und Mut haben sie. Es ist nicht einfach, Musikveranstaltungen zu organisieren. Gerade bei einem Openair-Konzert sind die Bedingungen herausfordernd. Wie wird das Wetter? Kommen die Zuschauer? Lassen sich Sponsoren finden? Können die Kosten gedeckt werden? Treten unvorhersehbare Ereignisse ein, die einen Anlass gefährden? Kann man den Ansprüchen der Musiker und Gäste gerecht werden? Hinter all diesen Fragen steckt extrem viel Arbeit. In den letzten acht Jahren konnte der Verein alle Anlässe ohne negativen Schlagzeilen durchführen.

Fünf Vereinsmitglieder und viele Helferinnen und Helfer

Seit 2024 besteht der Verein aus lediglich fünf Mitgliedern: Samuel Graf, Präsident, Eventmanager, Planung; Sandro Ingold, Vizepräsident und Leiter Infrastruktur, Samuel Fankhauser, Leiter Küche, Christina Rau, Leiterin Gastro, und Ramona Studer, Leiterin Digital, die ihre Bereiche innerhalb eines Events weitgehend selbst und ehrenamtlich unterhalten. Ohne die guten Freunde und die freiwilligen Helfer an den Anlässen wären grosse Veranstaltungen wie das Bechburg Festival kaum durchführbar. Präsident Samuel Graf versichert, dass zurzeit kein Handlungsbedarf besteht, etwas zu ändern. Was die Oensevents-Mitglieder sehr schätzen, ist die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Einwohner- und der Bürgergemeinde sowie mit den verschiedenen Firmen und Personen, die ihre Anlässe immer wieder unterstützen.



Phipu «blue dög» Gerber sorgte 2024 mit virtuos gespieltem Bluesrock für Stimmung am Bechburg Festival.

Das Aushängeschild Bechburg Festival

Zu den grössten Erfolgen zählt das Bechburg Festival, das sich mittlerweile als Aushängeschild etabliert hat. Zwei Tage lang verwandelt sich das Oensinger Wahrzeichen in einen Konzerttempel. Nebst international bekannten Künstlern konnten sich auch einheimische Musikerinnen und Musiker einem breiteren Publikum vorstellen – eine Bereicherung für das kulturelle Leben in Oensingen. Auch die gut besuchte Sterne-Föifi-Party im Kronenkeller haucht dem alt ehrwürdigen Gewölbe wieder Leben ein. Das Street Music Festival und der Zibelimäret sind ebenfalls feste Bestandteile der Aktivitäten des Vereins, der sich auch nicht davor scheut, neue und zum Teil einmalige Anlässe zu organisieren.

Von laut bis leise

Erwartung, dass sich alle Oensingerinnen und Oensinger für die Aktivitäten des Vereins interessieren, hat Oensevents nicht. Aber Hoffnung, dass mehr Menschen ihr Engagement unterstützen und ihre Anlässe besuchen. «Warum nicht einmal ein Konzert besuchen und etwas Neues hören, sehen, erleben und neue Leute kennenzulernen?», so die Vereinsmitglieder. Oensevents wird auch im kommenden Jahr allerlei von laut bis leise bieten. Informieren Sie sich via oensevents.ch.